

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>V</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XV</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>XXI</b>
<b>Kapitel 1. Grundlagen .....</b>	<b>1</b>
A. Bedeutung .....	1
B. Kodifikationen des IZVR .....	2
I. Europäisches Recht .....	2
II. Völkerrechtliche Vereinbarungen .....	6
III. Nationale Regelungen .....	8
C. Ausgangspunkt: Anwendung der lex fori .....	9
D. Grenzen der Gerichtsgewalt aufgrund des Völkerrechts.....	10
I. Immunität.....	11
1. Personenimmunität.....	11
2. Diplomatische Immunität i.e.S. ....	12
II. Immunität von Staatsgästen .....	13
III. Staatenimmunität .....	13
1. Erkenntnisverfahren .....	14
a) Hoheitsakte ausländischer Staaten.....	15
b) Privatwirtschaftliches Handeln eines ausländischen Staates .....	16
2. Vollstreckungssimmunität.....	16
3. Staatsunternehmen und Staatsschiffe/Staatsflugzeuge .....	17
<b>Kapitel 2. Die internationale Entscheidungszuständigkeit deutscher Gerichte .....</b>	<b>19</b>
A. Vorbemerkung.....	19
B. Europäisches Recht.....	21
I. Die Brüssel Ia-Verordnung .....	21
1. Anwendungsbereich .....	23
a) Sachlicher Anwendungsbereich (Art. 1 Abs. 1 und Abs. 2 Brüssel Ia-VO).....	23

b) Persönlich-räumlicher Anwendungsbereich (Art. 4 Abs. 1, Art. 5 Abs. 1 und Art. 6 Abs. 1 Brüssel Ia-VO) .....	25
aa) Natürliche Personen .....	25
bb) Gesellschaften und juristische Personen .....	26
c) Zeitlicher Anwendungsbereich (Art. 81 Brüs- sel Ia-VO).....	26
2. Bestimmung des zuständigen Gerichts (Zustän- digkeitsregeln).....	26
a) Ausschließliche Zuständigkeiten (exklusiver Gerichtsstand – Art. 24 Brüssel Ia-VO) .....	27
b) Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 25 Brüssel Ia-VO).....	35
c) Rügelose Einlassung (Art. 26 Brüssel Ia-VO).....	38
d) Allgemeiner Gerichtsstand .....	40
e) Besondere Gerichtsstände .....	42
aa) Vertragsrechtliche Streitigkeiten (Vertrags klagen – Art. 7 Nr. 1 Brüssel Ia-VO) .....	43
bb) Streitigkeiten aus unerlaubter Handlung .....	50
cc) Klage auf Schadensersatz oder auf Wiederherstellung des früheren Zustands, die auf eine mit Strafe bedrohte Handlung gestützt wird.....	56
dd) Herausgabeanspruch für Kulturgüter .....	56
ee) Streitigkeiten aus dem Betrieb einer Zweigniederlassung, Agentur oder sons- tigen Niederlassung.....	56
f) Gerichtsstand des Sachzusammenhangs.....	57
g) Weitere besondere Gerichtsstände.....	59
aa) Versicherungssachen (Art. 10 bis 16 Brüs- sel Ia-VO) .....	60
bb) Verbrauchersachen.....	63
cc) Zuständigkeit für individuelle Arbeits- verträge .....	67
h) Problemstellungen aufgrund der Brüssel Ia-VO.....	69
aa) Forum-shopping bei internationalen Ver- kehrsunfällen.....	69
bb) Konkurrenzverhältnis von deliktischen und vertraglichen Ansprüchen .....	69
3. Rechtshängigkeit (Art. 29 ff. Brüssel Ia-VO) .....	70
II. EheVO (Brüssel IIa-Verordnung) .....	73
1. Anwendungsbereich der EheVO .....	74
a) Räumlicher Anwendungsbereich.....	74

<i>Inhaltsverzeichnis</i>	IX
b) Sachlicher Anwendungsbereich .....	74
c) Zeitlicher Anwendungsbereich.....	75
2. Verhältnis zu multilateralen Übereinkommen .....	76
3. Internationale Zuständigkeit.....	77
a) Zuständigkeit in Bezug auf Entscheidungen in Ehesachen .....	77
aa) Allgemeine Zuständigkeit.....	77
bb) Gegenantrag .....	78
cc) Umwandlung einer Trennung ohne Auflö- sung des Ehebandes in eine Ehescheidung.....	78
dd) Ausschließliche Zuständigkeit nach den Art. 3, 4 und 5 EheVO .....	79
ee) Restzuständigkeit.....	79
b) Zuständigkeit in Verfahren betreffend die elterliche Verantwortung.....	79
aa) Allgemeine Zuständigkeit.....	80
bb) Zuständigkeit in Fällen von Kindes- führung.....	80
cc) Annexzuständigkeit.....	82
dd) Zuständigkeit aufgrund der Anwesenheit des Kindes.....	83
ee) Restzuständigkeit.....	83
ff) Verweisung an ein Gericht, das den Fall besser beurteilen kann.....	83
4. Gemeinsame Bestimmungen .....	84
III. Unterhaltsverordnung und Haager Unterhaltsvoll- streckungsübereinkommen.....	85
1. Anwendungsbereich .....	87
a) Sachlicher Anwendungsbereich .....	87
b) Örtlicher Anwendungsbereich.....	87
c) Zeitlicher Anwendungsbereich.....	87
2. Zuständigkeit .....	87
a) Allgemeine Zuständigkeit (Art. 3 Unterhalts- VO) .....	87
b) Gerichtsstandsvereinbarungen (Art. 4 Unter- haltsVO).....	89
c) Zuständigkeit aufgrund rügeloser Einlassung (Art. 5 UnterhaltsVO) .....	90
d) Auffangzuständigkeit (Art. 6 UnterhaltsVO) .....	90
e) Notzuständigkeit (Art. 7 UnterhaltsVO).....	91
3. Ergänzende Bestimmungen .....	91
a) Verfahrensbegrenzung .....	91
b) Zuständigkeitsprüfung.....	91

c) Rechtshängigkeit und Aussetzung.....	91
d) Einstweilige Maßnahmen und Sicherungsmaßnahmen.....	92
IV. Europäische Erbrechtsverordnung .....	92
1. Anwendungsbereich .....	93
a) Sachlicher Anwendungsbereich .....	93
b) Räumlich-persönlicher Anwendungsbereich.....	94
c) Zeitlicher Anwendungsbereich.....	94
2. Zuständigkeiten .....	94
a) Allgemeine Zuständigkeit .....	95
b) Gerichtsstandsvereinbarung .....	96
aa) Unzuständigerklärung bei Rechtswahl .....	96
bb) Zuständigkeit bei Rechtswahl .....	96
cc) Beendigung des Verfahrens von Amts wegen bei Rechtswahl.....	97
c) Zuständigkeit aufgrund rügeloser Einlassung.....	97
d) Subsidiäre Zuständigkeit.....	97
e) Notzuständigkeit (forum necessitatis) .....	98
3. Ergänzende Bestimmungen (Art. 15 bis 19 Eu-ErbVO).....	98
C. Internationale Abkommen .....	98
I. Luganer Übereinkommen.....	98
II. Das Übereinkommen über den Beförderungsvertrag im internationalen Straßengüterverkehr .....	98
III. Das Haager Übereinkommen über die Zuständigkeit der Behörden und das anzuwendende Recht auf dem Gebiet des Schutzes von Minderjährigen .....	100
1. Überblick.....	100
2. Anwendungsbereich .....	100
3. Internationale Zuständigkeit .....	101
a) Grundsatz: Zuständigkeit der Behörden am gewöhnlichen Aufenthaltsort .....	101
b) Zuständigkeit der Behörden des Heimatstaates des Minderjährigen.....	101
c) Zuständigkeit bei einer Gefährdung des Minderjährigen.....	102
d) Eilzuständigkeit.....	102
e) Allgemeine Grundsätze der Zuständigkeit .....	102
f) Exkurs: Internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte.....	103
4. Konkurrenzen .....	103
IV. Das Haager Kinderschutzbereinkommen .....	104
1. Anwendungsbereich .....	104

a) Persönlicher Anwendungsbereich .....	104
b) Sachlicher Anwendungsbereich .....	104
c) Räumlicher Anwendungsbereich.....	105
2. Internationale Zuständigkeit .....	105
a) Aufenthaltszuständigkeit.....	105
b) Kindesentführung.....	106
c) Lockerung der Aufenthaltszuständigkeit.....	106
d) Verbundzuständigkeit.....	107
e) Eilzuständigkeit.....	107
f) Zuständigkeitskonkurrenz .....	107
3. Verfahrensvorschriften .....	107
4. Exkurs: Rückführung bei Kindesentführung .....	107
D. Autonomes deutsches Recht.....	108
I. ZPO und internationale Zuständigkeit.....	109
1. Prinzip der Doppelfunktionalität .....	109
2. Entscheidungs- und Anerkennungszuständigkeit .....	110
3. Die Internationale Zuständigkeit als allgemeine Prozessvoraussetzung.....	111
II. Allgemeine und besondere Gerichtsstände des auto- nomen deutschen Rechts .....	111
1. Der Beklagtengerichtsstand .....	111
2. Besondere Gerichtsstände.....	112
a) Besonderer Gerichtsstand der Niederlassung (§ 21 ZPO) .....	112
b) Besonderer Gerichtstand des Vermögens (§ 23 ZPO).....	113
c) Besonderer Gerichtsstand des Erfüllungsorts (§ 29 ZPO) .....	114
d) Besonderer Gerichtsstand der unerlaubten Handlung (§ 32 ZPO).....	115
3. Gerichtsstandsvereinbarungen (§ 38 ZPO).....	115
4. Zuständigkeit infolge rügloser Einlassung (§ 39 ZPO).....	116
III. Internationale Zuständigkeit deutscher Gerichte nach dem FamFG .....	117
1. Ehe und Lebenspartnerschaft.....	118
a) Ehesachen sowie Verbund von Scheidungs- und Folgesachen.....	118
b) Lebenspartnerschaftssachen .....	119
2. Kindschaftssachen und Abstammung .....	120
a) Kindschaftssachen.....	120
b) Abstammungssachen.....	121
c) Adoptionssachen .....	121

3.	Versorgungsausgleichssachen .....	122
4.	Betreuungs- und Unterbringungssachen sowie Pflegschaft für Erwachsene .....	122
5.	Andere Verfahren .....	122
<b>Kapitel 3. Grenzüberschreitende (Auslands-) Zustellung und Beweisaufnahme als Hoheitsakte</b>		123
A.	Zustellung.....	123
	I. Europäische Zustellungsverordnung .....	124
	1. Anwendungsbereich .....	124
	2. Verfahren.....	124
	II. Haager Zustellungsübereinkommen.....	126
	1. Anwendungsbereich und Verhältnis zur EuZustVO ....	126
	2. Unterschiede zwischen HZÜ und EuZustVO .....	126
	3. Verfahren.....	126
	III. Autonomes deutsches Recht .....	127
B.	Beweisaufnahme im Ausland .....	128
	I. Europäische Beweisaufnahmeverordnung .....	129
	1. Anwendungsbereich .....	129
	2. Verfahren.....	129
	II. Haager Beweisaufnahmevereinbarung .....	130
	III. Autonomes deutsches Zivilprozessrecht .....	130
<b>Kapitel 4. Anerkennung und Vollstreckung ausländischer Entscheidungen</b>		133
A.	Brüssel Ia-VO.....	133
B.	EheVO.....	138
	I. Anerkennung (Art. 21 ff. EheVO).....	138
	1. Gründe für die Nichtanerkennung einer Entscheidung über eine Ehescheidung, Trennung ohne Auflösung des Ehebandes oder Ungültigerklärung einer Ehe .....	138
	2. Gründe für die Nichtanerkennung einer Entscheidung über die elterliche Verantwortung .....	139
	3. Verbot einer Nachprüfung .....	140
	II. Vollstreckung (Art. 40 ff. EheVO).....	140
	1. Umgangsrecht.....	140
	2. Rückgabe des Kindes .....	141
C.	Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen nach der UnterhaltsVO .....	141
	I. Unmittelbare Vollstreckung .....	142
	1. Recht auf Nachprüfung.....	143
	2. Verweigerung oder Aussetzung der Vollstreckung ....	143

a) Verweigerung der Vollstreckung .....	143
b) Aussetzung der Vollstreckung.....	144
II. Entscheidungen, die in einem Mitgliedstaat, der nicht durch das HUntProt gebunden ist, ergangen sind.....	144
III. Regelungen, die alle Entscheidungen erfassen (gemeinsame Vorschriften) .....	146
D. Anerkennung, Vollstreckbarkeit und Vollstreckung von Entscheidungen nach der EuErbVO .....	147
I. Anerkennung.....	147
II. Vollstreckung: Notwendigkeit einer Vollstreckbar- erklärung .....	148
E. VO über die Einführung eines Europäischen Voll- streckungstitels für unbestrittene Forderungen.....	148
I. Anwendungsbereich.....	150
1. Sachlicher Anwendungsbereich.....	150
2. Räumlicher Anwendungsbereich.....	150
II. Taugliche Vollstreckungstitel des nationalen Rechts .....	150
1. Entscheidung .....	150
2. Gerichtlicher Vergleich .....	151
3. Öffentliche Urkunde.....	151
4. Der Begriff der „unbestrittenen Forderung“ .....	151
III. Europäischer Vollstreckungstitel .....	152
IV. Mindestvoraussetzungen für eine Bestätigung als Europäischer Vollstreckungstitel .....	154
V. Vollstreckung.....	154
VI. Konkurrenzen.....	155
F. VO (EG) Nr. 861/2007 zur Einführung eines europä- ischen Verfahrens für geringfügige Forderungen (euro- päisches Bagatellverfahren) .....	155
I. Anwendungsbereich der VO .....	156
II. Verfahren .....	157
III. Anerkennung und Vollstreckung in einem anderen Mitgliedstaat .....	158
G. VO (EG) Nr. 1896/2006 zur Einführung eines Europä- ischen Mahnverfahrens .....	159
I. Anwendungsbereich.....	160
II. Das Europäische Mahnverfahren .....	161
III. Vollstreckung des Europäischen Mahnbescheids.....	163
H. VO über die vorläufige Kontenpfändung .....	164
I. Anwendungsbereich.....	165
1. Sachlicher Anwendungsbereich.....	165
2. Räumlicher Anwendungsbereich.....	165
II. Erlass des Pfändungsbeschlusses .....	165

III. Schuldnerschutz .....	167
I. Anerkennung und Vollstreckung nach internationalen Abkommen .....	168
J. Anerkennung und Vollstreckung nach autonomem deutschen Recht .....	168
I. Anerkennung und Vollstreckung nach der ZPO .....	169
1. Anerkennung ausländischer Urteile (§ 328 ZPO) .....	169
2. Vollstreckungserklärung nach den §§ 722, 723 ZPO .....	171
a) Vollstreckbarkeit ausländischer Urteile .....	171
b) Vollstreckungsurteil .....	171
II. Anerkennung und Vollstreckbarkeit ausländischer Entscheidungen in Ehesachen .....	171
1. Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen (§ 107 FamFG) .....	172
2. Anerkennung anderer ausländischer Entscheidun- gen (§ 108 FamFG) .....	173
3. Anerkennungshindernisse (§ 109 FamFG, ent- sprechend § 328 ZPO) .....	173
4. Vollstreckbarkeit ausländischer Entscheidungen (§ 110 FamFG) .....	174
Stichwortverzeichnis .....	177